

Ausgabe 55, Frühling 2023

Höhepunkt

Neuigkeiten für Menschen mit Lernschwierigkeiten



Alle Texte haben Menschen mit Lernschwierigkeiten geschrieben.

Diese Texte sind im Höhepunkt:

| | |
|--|------------------------|
| Einladung zur 14. Selbstvertreter-Tagung 2023..... | Seite 5 bis 6 |
| Persönliche Zukunfts-Planung bei Wibs..... | Seite 6 bis 8 |
| Mein Lehrgang zur Persönlichen Zukunfts-Planung | Seite 9 bis 10 |
| Warum Licht ins Dunkel geändert werden soll | Seite 11 bis 17 |
| Was tun, wenn die persönliche Assistenz ausfällt?..... | Seite 18 bis 21 |
| Frauen-Gruppe..... | Seite 21 bis 22 |
| Termine, Termine, Termine..... | Seite 23 bis 25 |

Einladung zur 14. Selbstvertretungs-Tagung



Gemeinsam sind wir stark!

- Willst Du mit anderen über Selbstvertretung reden?
- Willst du von Dir erzählen und den anderen zuhören?
- Willst du gute Vorträge hören?
- Willst du bei Arbeits-Gruppen dabei sein?

Dann fahr mit zur SelbstvertreterInnen-Tagung!

Die Leute vom Arbeitskreis Selbstvertretung laden **Dich** ganz herzlich ein!

Für wen ist die Tagung?

Für Menschen mit Lernschwierigkeiten und ihre UnterstützerInnen.

Wir SelbstvertreterInnen haben ein eigenes Programm.

Und es gibt eine Arbeits-Gruppe für UnterstützerInnen.



Wann?

Von Donnerstag, **12. Oktober 2023**

bis Sonntag, **15. Oktober 2023**



Wo?

Im Bildungs-Haus St. Michael

Hausnummer 12

6143 Pfons/ Schöfens



Alle weiteren Informationen findest Du:

Auf der Internetseite vom Netzwerk: **www.selbst-vertretung.at**

Oder ruf uns an: **0512 - 57 89 89**

Oder schreib uns eine E-Mail: **wibs@selbstbestimmt-leben.at**



Möchtet ihr in eurem Leben etwas verändern?

Oder wisst ihr in eurem Leben nicht weiter?

Dann kommt zu einer Beratung zu Wibs!



Wir schauen mit euch gemeinsam, wo ihr in eurem Leben steht.

Und was ihr in eurem Leben verändern wollt.

Wir von Wibs machen für Menschen mit Lernschwierigkeiten gerne eine persönliche Zukunfts-Planung.

Es ist wichtig, dass Menschen mit Lernschwierigkeiten auch große Wünsche und Ziele nicht allein erreichen müssen.



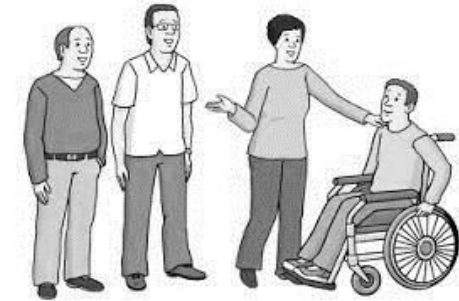
Was ist eine persönliche Zukunfts-Planung?

Bei einer Persönlichen Zukunfts-Planung geht es um die Person, die zur Beratung kommt.

Die Person nennt man **Haupt-Person**.

Wir helfen der Person diese Fragen zu-beantworten:

- Welche Wünsche und Ziele habe ich?
- Was kann ich gut?
- Welche Menschen kenne ich?
- Welche Menschen können mich unterstützen, meine Ziele zu erreichen?



Dann machen wir gemeinsam mit der Haupt-Person eine Einladung.

Damit die Person die Einladung verteilen kann.

Und dann findet ein großes Treffen statt.

Alle Menschen beim Treffen unterstützen die Haupt-Person.

Beim Treffen geht es um die Wünsche und Ziele der Haupt-Person.

Eine Persönliche Zukunfts-Planung braucht genug Zeit.



Die Persönliche Zukunfts-Planung bei Wibs

ist für Menschen mit Lernschwierigkeiten kosten-los.

Ihr könnt uns von Wibs gerne anrufen: **0512 - 57 89 89**



Holt Euch dafür **Unterstützung** von einer Betreuerin oder einem Betreuer,
jemandem aus der Familie
oder von einer guten Freundin oder einem guten Freund.

Oder schreibt mit Unterstützung ein Mail an Wibs: **wibs@selbstbestimmt-leben.at**



Oder kommt einfach in die Beratungs-Stelle Wibs.

In die **Anton-Eder-Straße 15 in Innsbruck.**

Nehmt gerne jemanden zur Unterstützung mit.

Also kommt und macht mit uns eine Reise in Eure Zukunft!!!!!!

Mein Name ist Daniela Pittl und ich mache seit Kurzem den Lehrgang zur Persönlichen Zukunfts-Planung.

Ich mache den Lehrgang für meine Arbeit als Beraterin bei Wibs. Damit ich in den Beratungen für Menschen mit Lernschwierigkeiten Zukunfts-Planungen anbieten kann.

Damit ich ihnen helfen kann zu einer besseren Zukunft.

In der Beratungsstelle Wibs sind wir dann 2 Beraterinnen, die Persönliche Zukunfts-Planungen anbieten.

Persönliche Zukunfts-Planung ist eine Methode.

Sie hilft, Menschen über ihre Zukunft nachzudenken.

Sie hilft dabei, die eigenen Wünsche, Träume und Ziele herauszufinden.

Und ein Bild von einer guten Zukunft zu entwickeln.

Und sie hilft dabei,

sie zusammen mit anderen Menschen Schritt für Schritt zu verwirklichen.



Der Lehrgang ist in Vorchdorf in Oberösterreich
und dauert von März 2023 bis Jänner 2024.
Es liegt eine wirklich spannende Zeit vor mir.
Es gibt insgesamt 8 Treffen in Vorchdorf.
Wir sind 22 Personen im Lehrgang.
Davon sind zwei Menschen mit Behinderung.



Die Leiterin Nicci Blok macht es sehr gut!
Sie schaut, dass alle TeilnehmerInnen gut mitkommen.
Und vor allem, dass nicht in schwerer Sprache geredet wird,
sondern in Leichter Sprache!



Ich bin froh, dass ich den Lehrgang zur Zukunfts-Planung machen kann.

Persönliche Zukunfts-Planung ist wichtig für Menschen mit Lernschwierigkeiten.

Warum Licht ins Dunkel geändert werden muss

Wir von Wibs haben uns zusammengesetzt,
um gemeinsam über Licht ins Dunkel zu reden.

Wir haben uns überlegt:

Was finden wir gut an Licht ins Dunkel
und was finden wir überhaupt nicht gut.

Was muss verändert werden?

Seit vielen Jahren gibt es Kritik an Licht ins Dunkel.

Kritik heißt: Man sagt, wenn etwas nicht gut ist.

Der österreichische Ausschuss zur Umsetzung
der Rechte von Menschen mit Behinderungen sagt:

Es braucht Rechte, nicht Spenden!

Alle denken bei Spenden:

Behinderte Menschen sind arm und brauchen Mitleid.

Das ist falsch! Deshalb ist Licht ins Dunkel für uns nicht gut.

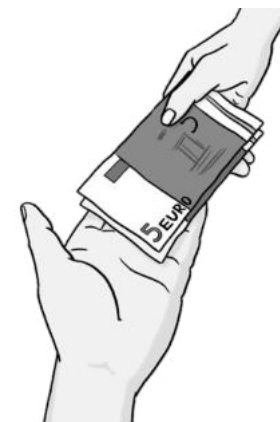


Logo Licht ins Dunkel (Quelle: <https://lichtinsdunkel.orf.at/>)

Die Beraterinnen von Wibs haben viele Kritik-Punkte zu Licht ins Dunkel gesammelt

Was ist gar nicht gut:

- Die Politik denkt: Sie muss sich nicht mehr kümmern.
- Wir werden dumm dargestellt.
- Wir werden so dargestellt:
Wir dürfen nichts entscheiden.
- Licht ins Dunkel vermittelt:
Menschen mit Behinderungen können nicht entscheiden.
- Uns wird nichts zugetraut.
- Behinderte Menschen wissen nicht:
Wofür werde ich verwendet bei Licht ins Dunkel?
- Die Einrichtungen werden positiv dargestellt.
Die Menschen mit Behinderung haben das Problem.
- Licht ins Dunkel will sich nicht richtig mit
Menschen mit Lernschwierigkeiten auseinandersetzen.



- Der ORF will nichts ändern.
- Der ORF will die Kritik nicht wahrhaben.
- Firmen spenden, aber stellen keine Menschen mit Behinderung an.
- Die Firmen nutzen Licht ins Dunkel als Werbung für sich.
- Die Firmen wollen aber nichts mit Menschen mit Behinderungen zu tun haben. Sie befürchten Schwierigkeiten.
- Sie wollen das Thema Menschen mit Behinderung einfach in eine Schublade stecken.



Logo ORF (Quelle: <https://tv.orf.at/>)

Die UN- Gruppe in Genf überwacht Österreich und alle Länder der Welt.

Die Gruppe schaut, ob die UN-Regeln eingehalten werden.

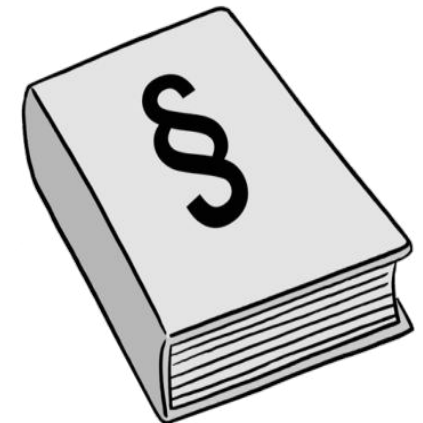
Die Gruppe hat im Jahr 2013 zu Österreich gesagt, sie macht sich Sorgen.

Österreich soll nicht falsche Meinungen über behinderten Menschen unterstützen.

Österreich soll über die Rechte von Menschen mit Behinderungen berichten.

Im Fernsehen, in den Zeitungen und im Internet.

Nicht Mitleid und Spenden sind wichtig, sondern Rechte sind wichtig.



Licht ins Dunkel benutzt behinderte Menschen.

Licht ins Dunkel ist Werbung für den ORF.

Es hilft vielen großen Firmen.

Die können Werbung machen.

Politikerinnen und Politiker können bei Licht ins Dunkel reden.

Sie wollen gut dastehen.

Licht ins Dunkel hilft ihnen dabei.

Sehr viele Menschen spenden Geld.

Sie wollen Gutes tun.

Das ist gut.

Aber sie werden ausgenützt.



Es fehlt nicht an Geld

Bei Licht ins Dunkel wird Geld gespendet.

Von vielen einzelnen Menschen,

und von großen Firmen oder Geschäften.

Ungefähr 10 bis 20 Millionen Euro werden gespendet.



Das klingt nach viel.

Ist aber ganz, ganz wenig.

Man muss schauen, was Österreich für Pflege und Betreuung ausgibt.

Das ist so viel, dass 10 Millionen Euro fast nichts ist.

Das Geld hat Österreich leicht auch ohne Spenden.

Die Regierung, die Bundesländer und Krankenkassen
müssen miteinander reden.

Dann finden sie viel mehr Geld als die Spenden von Licht ins Dunkel.

Geld das behinderte Menschen ohne Spenden bekommen sollen.



Licht ins Dunkel ist schlechte Politik

Spenden sammeln ist leichter als gute Politik.

Gute Politik muss Geld richtig verteilen.

Für:

- Persönliche Assistenz
- Dienste zur Unterstützung von Familien
- Heime schließen
- barrierefreies Wohnen
- Inklusion in Schule und Arbeit.



Licht ins Dunkel hilft nicht.

Ist aber groß im Fernsehen, in den Zeitungen und im Radio.

Licht ins Dunkel lenkt davon ab,

dass es in Wirklichkeit ganz dringend nötige Änderungen braucht,
die aber nicht gemacht werden.

Was braucht es?

Licht ins Dunkel soll sich ein Beispiel an Deutschland nehmen.

In Deutschland gibt es die „**Aktion Mensch**“.

Du kannst dir die Internet-Seite von „Aktion Mensch“ anschauen:

<https://www.aktion-mensch.de/leichte-sprache>



Logo Aktion Mensch (Quelle: <https://www.aktion-mensch.de/>)

Aktion Mensch nimmt nicht Spenden.

Du kannst Lose kaufen und kannst etwas gewinnen.

Da geht es nicht um Mitleid.

Das Geld wird für gute Projekte ausgegeben.

Für Projekte für die Rechte von behinderten Menschen.

Zur Umsetzung der UN-Regeln.

Wir von Wibs fordern:

- Wir wollen dabei sein und den Spieß umdrehen.
- Wir wollen zeigen, was wir können.
- Wir wollen gefragt werden.
- Wir wollen teilhaben!
- Wir wollen stark gezeigt werden!
- Wir wollen kein Mitleid!
- Das Geld soll für gute Projekte ausgegeben werden.



Wir haben einen guten Film von Andererseits dazu gesehen.

Schaut Euch den Film an:

Das Spendenproblem

<https://andererseits.org/das-spendenproblem/>

Was bedeutet es, wenn man als Mensch mit Lernschwierigkeiten in einer eigenen Wohnung mit persönlicher Assistenz lebt und die AssistentInnen kurzfristig aus-fallen?

Es ist super, in meiner eigenen behinderten-gerechten Wohnung mit persönlicher Assistenz zu leben.

Da kann ich selber über mein Leben bestimmen und so leben, wie ich das möchte.

Zuerst war ich in der eigenen Wohnung ohne meinen Freund.

Zuerst hat er noch in einer 4er Wohn-Gemeinschaft gewohnt.

Seit 5 Jahren wohnt mein Freund nun mit mir in der Wohnung zusammen.

Mein Freund braucht wie ich persönliche Assistenz im Alltag.

In der Früh und auch am Abend und auch noch teilweise zu Mittag.



Aber es ist auch eine Herausforderung in der eigenen Wohnung mit persönlicher Assistenz zu leben.

Man muss viel Verantwortung tragen.

Man muss gut organisieren und planen und auch alles im Überblick behalten.

| | MO | DI | MI | DO | FR | SA | SO |
|-------|----|----|----|----|----|----|----|
| Früh | | | | | | | |
| Spät | | | | | | | |
| Nacht | | | | | | | |

Aber wenn die Assistentin plötzlich kurzfristig ausfällt, dann bekomme ich oft einen Stress.

Dann muss ich eine andere Assistenz finden, die kurzfristig einspringen kann.

Das ist für mich gar nicht leicht.

Dann muss die Koordinatorin vom SL auch mit-suchen, um jemanden zu finden für den Dienst.



Kurzfristig aus-fallen heißt:

Oft 1 oder 2 Tage bevor der Dienst in der Wohnung bei uns anfängt.

Manchmal sagt die Assistenz auch nur wenige Stunden vor dem Dienst bei uns ab.

Dann ist es oft sehr schwierig, jemand von den anderen AssistentInnen für uns zu finden.

Oft brauchen wir viel Geduld, bis sich jemand anderes aus unserem AssistentInnen-Team bei WhatsApp meldet. Häufig war es echt sehr knapp, dass ich oder die Koordinatorin schließlich doch noch eine andere Assistentin oder einen Assistenten für uns gefunden haben.

Wir brauchen immer wieder gute Nerven und müssen Ruhe bewahren, um jemanden zu finden, der kurzfristig bei uns einspringen und die Dienste übernehmen kann.

Manchmal ist es gar nicht so einfach, allein zu wohnen.

Weil es kann immer mal wieder vorkommen, dass etwas Unerwartetes passiert.

Aber ich nehme das in Kauf.

Weil ich gerne alleine wohnen will.



Liebe Frauen mit Lernschwierigkeiten!

Es gibt nun schon länger die **Frauengruppe** online und auch noch vor Ort bei Wibs.

Die Frauen-Gruppe leite ich, Monika Rauchberger, das 2. Jahr.



**Ich wünsche mir,
dass viele Frauen mit Lernschwierigkeiten
bei der Frauen-Gruppe teilnehmen können!**

Bei der Frauen-Gruppe reden wir über viele verschiedene Themen. Über Themen, die uns Frauen mit Lernschwierigkeiten in unserem Leben betreffen.

Und über Themen, die uns immer wieder im Kopf herum-schwirren. Es ist sehr wichtig mit anderen Frauen mit Lernschwierigkeiten reden zu können.



Wie ist es eine Frau mit Lernschwierigkeiten zu sein?

Oder wie behandeln die Menschen ohne Lernschwierigkeiten uns Frauen mit Lernschwierigkeiten?

Wir tauschen gegenseitig Erfahrungen aus und reden darüber.

Wir überlegen gemeinsam:

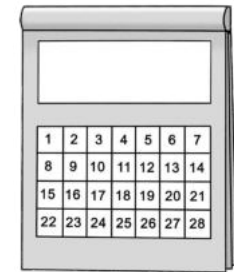
Was können wir machen aus unseren Erfahrungen von den Menschen mit Lernschwierigkeiten?

Zum Beispiel ein Heft: Wie es ist, eine Frau mit Lernschwierigkeiten zu sein.



Die Frauen-Gruppe findet alle 6 Wochen immer am **Mittwoch-Nachmittag** statt.

Von **14 bis um 16 Uhr** bei der Beratungs-Stelle Wibs und auch online.

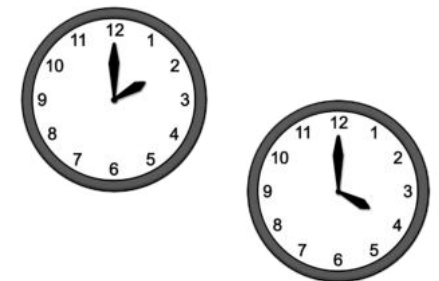


Meldet Euch gerne zur Frauen-Gruppe an!

Die nächste Frauen-Gruppe findet statt am **Mittwoch den 7. Juni 2023.**

Um 14 bis um 16 Uhr bei Wibs und auch online.

Alle anderen Termine vom Jahr 2023 findet ihr weiter hinten.



Liebe Grüße,

Monika

Termine, Termine, Termine

Alle Informationen zu den Gruppen findet Ihr online auf unserer Internet-Seite.

Oder ihr ruft bei Wibs an, dann erklären wir Euch alles.

Gruppe Selbstbestimmt-Leben in Mils:

Montag, **10. Juli 2023**, 13:15 bis 15:15 Uhr

Montag, **18. September 2023**, 13:15 bis 15:15 Uhr

Montag, **23. Oktober 2023**, 13:15 bis 15:15 Uhr

Montag, **20. November 2023**, 13:15 bis 15:15 Uhr



Gruppe „flotte Bienen“ in Kirchbichl:

Dienstag, **20. Juni 2023**, 10:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag, **3. Oktober 2023**, 10:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag, **21. November 2023**, 10:00 bis 12:00 Uhr



Gruppe Kulinarium online

Dienstag, **18. Juli 2023**, 13:30 bis 15:00 Uhr

Dienstag, **5. September 2023**, 13:30 bis 15:00 Uhr

Dienstag, **31. Oktober 2023**, 13:30 bis 15:00 Uhr

Dienstag, **19. Dezember 2023**, 13:30 bis 15:00 Uhr



Austausch-Treffen Selbst-Vertretung (online und vor Ort bei Wibs):

Montag, **26. Juni 2023**, 09:15 bis 12:15 Uhr

Montag, **11. September 2023**, 09:15 bis 12:15 Uhr

Montag, **25. September 2023**, 09:15 bis 12:15 Uhr

Montag, **6. November 2023**, 09:15 bis 12:15 Uhr

Montag, **18. Dezember 2023**, 09:15 bis 12:15 Uhr



Frauen-Gruppe

Mittwoch, **7. Juni 2023**, 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, **6. September 2023**, 14:00 bis 16:00 Uhr

Mittwoch, **25. Oktober 2023**, 14:00 bis 16:00 Uhr

Montag, **6. Dezember 2023**, 14:00 bis 16:00 Uhr



Wibs auf Welle (Radio-Sendung auf freirad)

Montag, **29. Mai 2023**, 14.00 bis 15.00 Uhr

Montag, **31. Juli 2023**, 14:00 bis 15:00 Uhr

Montag, **25. September 2023**, 14:00 bis 15:00 Uhr

Montag, **27. November 2023**, 14:00 bis 15:00 Uhr



IMPRESSUM



Herausgeber: Selbstbestimmt Leben gGmbH - Wibs,
Anton-Eder-Straße 15, 6020 Innsbruck, www.wibs-tirol.at,
wibs@selbstbestimmt-leben.at, Tel: 0512 57 89 89

Redaktion: Wibs; **Texte:** Wibs

Bildnachweis: Wibs; Netzwerk Selbstvertretung Österreich;

©Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.-Illustrator
Stefan Albers; Aktion-Mensch.de; Orf.at

Grafik und Druck: Wibs



Schreiben Sie uns!
Ihre Meinung ist uns wichtig.

Wibs ist ein Projekt von Selbstbestimmt Leben.

Wibs wird vom Sozial-Ministerium Service Tirol gefördert.



 Sozialministeriumservice